

Ich hasse es dich zu lieben...

Von Anithing_Silver

Kapitel 1: Ein Tag wie jeder andere...?

Da stand sie nun, mit Schrammen und Dreck am ganzen Körper, doch dies konnte nicht über ihr breites Grinsen hinweg täuschen, über all ihre verschiedenen Emotionen.

„Ich kann nicht glauben das wir gewonnen haben!“, kreischte plötzlich jemand neben ihr. Die Stimme gehörte einem Mädchen, die ihre kastanienbraune Haare in einem langen, geflochtenem Zopf trug, welcher auf ihrer linken Schulter ruhte...Yuna, die Mannschaftskapitänin der 'Pretty Aces'.

„Oh man, unser erstes Spiel gegen die 'Princess Academy' und wir haben sie gnadenlos vom Platz gefegt!“ Das Lächeln der anderen erstarrte. „Klar...“ „Hey, was ist los, du hast doch eben noch geginst wie ein Pfannkuchen.“ „Ach, nichts...ich finde nur du redest zu viel...“, erwiderte sie schlicht, Yuna machte Anstalten weiter nach zu haken, ließ es dann aber doch bleiben.

„Also, ich mach mich dann vom Acker...“ Die schwarz-haarige wandte sich zum gehen, doch die braun-haarige hielt sie am Handgelenk zurück. „Warte Katsumi, eigentlich wollten wir unseren Sieg GANZ GROSS feiern! Und es wäre Schade wenn du nicht dabei wärst, schließlich hast du die letzten 2 Tore gemacht.“ „Nein, tut mir Leid, ich muss noch Hausaufgaben machen...“ „Man, du nimmst die Schule viel zu ernst, Katsu...“, jammerte sie herum, ließ dann aber von ihrer Freundin ab, die innerhalb von kürzester Zeit vom Bolzplatz verschwunden war.

Müde ließ sich Katsumi auf ihr Bett fallen. Würde sie auch nur einzige Sache tätigen müssen, würde sie das definitiv nicht hinbekommen.

Auf einmal klopfte es an der Tür. „Herein!“, rief die schwarz-haarige und die Tür schwang auf. Ein Mann, dessen graue Haare ordentlich an seinem Kopf anlagen, trat ein.

„Hi Dad.“ „Hey Schätzchen, wie war dein heutiges Spiel gegen die 'Princess Academy'?“ „Gut, wir haben 3:1 gewonnen.“ „Das freut mich zu hören. Mit welcher Ausrede hast du dich dies mal davon gestohlen?“ „Hausaufgaben...doch sag mal, dir liegt doch irgendetwas auf dem Herzen.“ „Dir kann man wirklich nichts vormachen...“, seufzte er, „Nun, wie dem auch sei, ich werde es dir nach dem Essen erzählen.“ Mit diesen Worten verließ er den Raum.

Geschockt starrte sie auf die Auswahl an Essen. Spaghetti mit Sahne-Soße und Schoko-Crème-Torte. „Ach du heiliger Bimbam!“, dachte Katsumi, „Was immer er vor hat mir zu erzählen, es scheint nicht sonderlich positiv zu sein. Und ich kann mir auch nicht vorstellen, dass es wenig oder sogar gar nichts mit mir zu tun hat.“

Schluckend setzte sie sich an den Tisch, naja, dann würde sie erst einmal möglichst viel essen...

Sie schaufelte bergeweise Spaghetti in sich hinein, gefolgt von 2, nicht gerade klein geratenen Stücken Schoko-Crème-Torte. Es schmeckte zu gut, außerdem wollte sie möglichst viel Zeit schinden...

Als auch der letzte Bissen hinunter geschluckt war, stellte die 13-jährige verwirrt fest, dass ihr Vater ihr beim ganzen Mahl nicht beigewohnt hatte, wie er das sonst auch tat. Vielleicht wollte er auch möglichst viel Zeit gewinnen. Ausgeschlossen war dies jedenfalls nicht...Eventuell war er ja auch in seinem Arbeitszimmer eingeschlafen, das passierte nicht selten.

Nein, die Tür zu gegebenem Raum öffnete sich und ihr Vater trat heraus, wahrscheinlich um ihr nun die Neuigkeit mit zu teilen.

„Nun, ich hoffe du musstest nicht allzu lange warten und hast mir ein Stück Torte übrig gelassen“, lachte er, hörte aber sofort damit auf, als er den fordernden Blick seiner Tochter abfing. „Du hast Recht damit behalten, dass mir etwas auf der Seele brennt. Weißt du, in letzter Zeit macht sich unsere Geldnot immer und immer mehr bemerkbar: Der Zustand deiner Mutter verschlechtert sich, die Schulden häufen sich usw. Und, naja, mir ist aufgefallen, dass dies an den Kosten deiner Fußballausrüstung und den Kosten deiner derzeitigen Schule liegt..“ „Du hast d-doch nicht etwa vo-vor mir auf zu zwingen m-mit dem Fu-Fußball spielen auf zu hören?!?“ „Nicht doch...aber... Sicher hast du schon einmal etwas von der 'Teikoku Academy' gehört...“ „Klar deren Fußballmannschaft ist schließlich geradezu legendär!!!“ „...nun, jetzt fragst du dich bestimmt 'Was hat das mit mir zu tun?' das kann ich dir sagen! Ich kenne den Direktor der Teikoku Academy sehr gut, wir sind alte Freunde und...wie soll ich sagen...er wäre bereit dich ohne jegliche Schulkosten oder sonstiges, dort auf zu nehmen...Mit anderen Worten: Du wirst bereits morgen als neue Schülerin dort beginnen!“